

100 Jahre OGV Sulz-Röthis 1924 - 2024

Herzliche Einladung zur öffentlichen Generalversammlung und Jubiläumsfeier

am Samstag, 12. Oktober 2024, von 14:00 – 17:00 Uhr im Vereinshaus Röthner Saal, Röthis

Obst- und Gartenbauverein Sulz-Röthis

Guntram Mündle, Obmann Gaugerichtsweg 12A A-6832 Sulz, Vorarlberg

Tel: 05522 / 25354 Mobil: 0677 6481 9396

E-Mail: <u>sulz-roethis@ogv.at</u>

HP: https://www.ogv.at/ogv-sulz-roethis

HP: https://www.facebook.com/OGV.Sulz.Roethis/

ZVR-Zahl: 211 322 215



Öffentliche Generalversammlung und Jubiläumsfeier

Tagesordnung der Generalversammlung:

- 1. Eröffnung und Begrüßung
- 2. Gedenken an unsere verstorbenen Mitglieder
- 3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 4. Protokoll-Genehmigung der Generalversammlung vom Mi. 8.11.2023 im Gasthof Löwen, Sulz
- 5. Berichte: des Obmannes, des Kassiers und der Rechnungsprüfer
- 6. Entlastung des Vorstandes für die abgelaufene Funktionsperiode
- 7. Neuwahlen
- 8. Veranstaltungen für das kommende Vereinsjahr 2025
- 9. Allfälliges/Beiträge der Teilnehmer
- 10. Ende der Generalversammlung

Programm der Jubiläumsfeier, anschließend

- Begrüßung und Grußworte der Ehrengäste
- Die Vorgeschichte
- Als Obstbauklub fing es an
- In den 100 Jahren gab es viele Herausforderungen
- Virtueller Rundgang:
 - o Obst- und Gemüse,
 - o Nistkästen und Insektenhotels, Flechtprodukte
 - Fotogalerie
- Besichtigungsmöglichkeit und anschließend Verkauf von ausgestellten Produkten.



Einleitung

Sehr geehrte Obst- und Gartenbaufreunde, liebe Gäste und Freunde des Vereins

Im Namen des Obst- und Gartenbauvereins Sulz-Röthis möchte ich Sie alle zu Jubiläumfeier anlässlich des 100-jährigen Bestehens recht herzlich begrüßen.

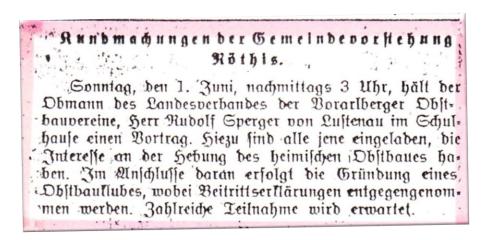
Die Vorgeschichte

Bis Ende des 19. Jahrhunderts war die Landwirtschaft der dominierende Wirtschaftszweig im Vorderland. Die Abhaltung einer großen Landwirtschaftsausstellung für landwirtschaftliche Produkte und Geräte im Jahre 1872 in Sulz-Röthis ist ein Hinweis dafür, dass die Vorderländer Landwirtschaft damals auch landesweit ein hohes Ansehen hatte.

Als in den Jahren 1900 bis 1910 der Acker- und Weinbau im Zusammenhang mit der Industrialisierung und Verkehrserschließung einen starken Einbruch erlitt, traten auch hier an deren Stelle vielfach Obst- und Grünlandpflanzung. Dabei wurden vorerst überwiegend hochstämmige Birnbäume gepflanzt, während die Apfelbäume erst in der Zwischenkriegszeit verstärkt Einzug hielten.

Welch große Bedeutung dem Gartenbau noch eingangs des 19. Jahrhunderts beigemessen wurde, lässt der Umstand erahnen, dass im Jahre 1910 in der Volksschule Röthis ein Schulgärtnerkurs für Lehrer abgehalten und dabei ein großer Mustergarten angelegt wurde. Dieser gliederte sich in einen Obst-, Gemüse- und Beerengarten.

Im Jahre 1922 wurden in Vorarlberg 82 Obstbauvereine gezählt. Aufgrund dieser Anzahl sah sich der damalige Landesschulrat veranlasst, diese Vereine in einem Verband zusammenzuschließen. Rudolf Sperger aus Lustenau wurde zum 1. Obmann des Landesverbandes gewählt, welcher am 1. Juni 1924, nachmittags um 3 Uhr einen Vortrag zur Hebung des heimischen Obstbaues und zur anschließenden Gründung eines Obstbauklubs eingeladen hat.



Quelle: Gemeindeblattarchiv Rankweil

Quelle: Festschrift "60 Jahre OGV Sulz-Röthis 1924-1984" von Dr. August Schwärzler.



Die Gründung

Als Obstbauklub fing es an

Die beiden Vorderländer Gemeinden Röthis und Sulz haben im Obst-, Wein- und Gartenbau eine alte und reiche Tradition aufzuweisen. Ein Hinweis dafür, in welch hohem Ansehen die heimischen Kulturen standen, findet sich in der Abhaltung einer großen Ausstellung von Obst-, Wein- und Gartenbauprodukten im Jahre 1872 in Röthis.

Als um die Jahrhundertwende der Acker- und Weinbau im Zusammenhang mit der Industrialisierung und Verkehrserschließung einen starken Einbruch erlitt, traten auch hier an deren Stelle vielfach Obst- und Grünlandnutzung. Dabei wurden vorerst überwiegend hochstämmige Birnbäume gepflanzt.



Mit dem landesweiten Aufschwung des Obstbaus schlossen sich immer mehr Obstbaufreunde in einem Verein zusammen. So lud **Josef Nachbaur** (Bild), Schulleiter in Röthis, auf mehrfachen Wunsch alle Obstbauinteressenten aus Röthis und Sulz für den 7. Dezember 1924 zwecks Gründung eines **Obstbauklubs Röthis-Sulz** ins Schulhaus von Röthis ein.

Als weitere Initiatoren der Vereinsgründung gelten Bürgermeister Leo Breuß und Schulleiter Fridolin Knünz (beide aus Röthis) sowie Jakob Sonderegger (aus Sulz).

Damals wurden vor allem alte Rebberge rekultiviert. Später, in der Kriegs- und Nachkriegszeit stand hingegen der Gartenbau zur Eigenversorgung mit Nahrungsmitteln im Vordergrund.

Bei der Generalversammlung am **8. März 1980** erhielt der Verein seinen heutigen Namen "Obst- und Gartenbauverein Sulz-Röthis". Als einen Höhepunkt des Obst- und Gartenbauvereins ist die Landesobstausstellung 1984 mit Blumen-, Weinbau- und Gemüseschau am 13. und 14. Oktober 1984 im Vereinshaus Röthis im Rahmen des Jubiläums "60 Jahre Obst- und Gartenbauverein Sulz-Röthis" zu sehen.

Quelle: Festschrift "60 Jahre OGV Sulz-Röthis 1924-1984" von Dr. August Schwärzler.



In den 100 Jahren bis heute gab es viele Herausforderungen:

Daraus resultierten Veränderungen

Mit dem Aufkommen von Industrie und Gewerbe wurden gegen Ende des 19. Jahrhunderts zahlreiche Acker und Weingärten in Wiesen umgewandelt, auf denen Obstbäume gepflanzt wurden. Versuche mit Dünger unterstützten die Bemühungen der Verbesserung der Qualität im Obstbau. Baumwärter wurden ausgebildet, Obstbaukurse und Lichtbildervorträge abgehalten.

Obstbauklub Röthis-Sulz.

Der Landeskulturrat veranstaltet heuer einen dreiwöchentlichen Kurs zur Heranbildung von Baumwärtern. Es wird erwartet, daß dieser auch aus unseren Gemeinden besucht wird, da ein fühlbarer Mangel an sachlich ausgebildeten Krästen besteht. Nähere Auskunste erteilt der gesertigte Obmann, bei dem die Anmeldungen hiezu bis Montag Abend gemacht werden wollen.

3. Madibaur.

Am 20. September 1925 wurde der Obstbauklub Röthis-Sulz in einen Obst- und Weinbauklub Röthis und Umgebung umbenannt. Nach und nach wurden die aufgelassenen Rebberge wieder mit neuen Reben auf amerikanischer Unterlage (hauptsächlich Burgundersorten) bestockt.



Im Jahre 1931 wurde in Vorarlberg eine aus der Schweiz stammende Schnittmethode, der Öschbergschnitt gelehrt und mit Erfolg verbreitet. Mitteltrieb entfernt, bessere Belichtung, schöneres Obst. Obstverkauf wurde ein Geschäft. Denn nur makelloses Obst lässt sich verkaufen. In diesen Jahren wurden viele Obstbäume umveredelt, um eine Sortenreduktion zu erreichen aus spritztechnischen Überlegungen.

Wir machen einen großen Sprung in die Nachkriegszeit: 1955 - 1957 wurde ebenfalls eine große Veredelungsaktion durchgeführt, um eine weitere Sortenvereinfachung zu erreichen. Warum wohl? Man kam mit dem Spritzen nicht mehr nach. Mit der steigenden Erhöhung des Wohlstandes und der gleichzeitigen Angebotssteigerung auf dem Markt wurde die Bevölkerung von der Nahversorgung aus dem heimischen Garten immer unabhängiger. Der Hausgarten diente immer mehr als Zierde des Eigenheimes. Resignation machte sich unter den Vereinsmitgliedern breit. Folglich waren zwischen 1975 und 1979 überhaupt keine Vereinsaktivitäten mehr festzustellen.

Ende der 70er, Anfang der 80er Jahre begann ein Umdenken. Die Begeisterung für ökologischen bzw. naturnahen Obstbau wurde salonfähig. Am 1. Februar 1979 beschlossen Damian Bickel, Alois Frick, Werner Frick, Leo Gut, Franz Ludescher, Wilfried Marte, Oswald Nägele, Josef Richter, Elmar Sturn und Ludwig Wehinger im Gasthaus Rössle in Röthis einstimmig, den Verein wieder zu aktivieren. Die Vereinstätigkeit erlebte einen beachtlichen Aufschwung. In Röthis haben einige Dorfbewohner ihre Liebe zum Weinbau wieder entdeckt und prächtige Rebgärten angelegt. Im Jahre 1979 wurde erstmals der örtliche Blumenschmuckwettbewerb gemeinsam mit dem Verkehrsverein Sulz-Röthis durchgeführt.



Bei der Generalversammlung am 8. März 1980 im Gasthaus Löwen in Sulz wurden neue Vereinsstatuten und des Obst- und Gartenbauvereins Röthis-Sulz auf **Obst- und Gartenbauverein Sulz-Röthis** beschlossen. Ein weiterer Höhepunkt war die Abhaltung des 1. Vorarlberger Obstbautages der Vorarlberger Baumwärter am 14.1.1981 im Gasthaus Löwen in Sulz. Mit fundierten Fachbeiträgen wurden die Baumwärterinnen und Baumwärter sowie alle Obstbauinteressierten die Namensänderung über Neues im Obstanbau informiert. In den 80er Jahren war eine Jugendgruppe mit Referentin Frau Helga Marchel sehr aktiv und betreute die Schüler Wettbewerbe.

Die Feier **60 Jahre** verbunden mit der Landesobstausstellung, Blumen-, Weinbau- und Gemüseschau am 13. und 14. Oktober 1984 im Vereinshaus Röthis und ein Festabend im Gasthaus Löwen in Sulz mit Festredner Ök. Rat. LR Konrad Blank und anschließendem Tanz war ein voller Erfolg. In den folgenden Jahren war die Altbaumsanierung und Pflege der Obstbäume ein wichtiges Thema und so konnten 180 Altbäume saniert worden, wobei die Gemeinden Sulz und Röthis 50% der Sanierungskosten förderten. Am 16. April 1988 wurde ein Baumschulgarten bei der Hauptschule Sulz-Röthis angelegt mit dem Ziel alte Obstsorten zu züchten und an Obstgartenbesitzer abzugeben.

Der Ankauf des Mosterei Betriebes in Röthis von Eduard Knünz im Jahre 1989 war ein großes Ereignis für den Verein. So wurde am 25.9. 1990 in der vereinseigenen Mosterei ein Süßmostkurs mit Kursleiter Walter Summer, bei dem das neue Elektrolytgerät vorgeführt wurde, durchgeführt. In Absprache mit der Bücherei Sulz-Röthis konnte im Jahre 1990 eine Fachbibliothek verwirklicht werden. Die selbst erworbenen Fachbücher wurden zur Verfügung gestellt.

Die Blumenschmuckwettbewerbe in den 80er und 90er Jahren waren sehr beliebt, jeder Teilnehmer erhielt einen Anerkennungspreis, so dass eine Gruppe von Blumenfreunden aus Dünserberg dem Verein in dieser Zeit beitrat. In diesen Jahren bis Mitte der 2010er Jahre war eine rege Tätigkeit des OGV Sulz-Röthis mit vielen durchgeführten Kursen, Vorträgen und anderen Veranstaltungen. In den folge Jahren waren die Vereinsaktivitäten kaum spürbar. Im Jahre 2011 wurde der Verkauf der Mosterei auf Grund des technischen Zustandes beschlossen und durchgeführt. Der Feuerbrand war ein großes Thema in diesen Jahren, mussten doch sehr viele alte Birnbäume gefällt werden.

Bei der außerordentlichen Generalversammlung am 18.11.2015 im Hotel-Restaurant Rössle in Röthis wurde ein neuer Vorstand gewählt und somit die Auflösung des Vereins abgewendet. Dies war der **Startschuss für den Neustart des Vereins** mit attraktivem Veranstaltungsprogramm. Die Vereinsstatuten, die Kommunikation im Internet, im Gemeindeblatt, Vorarlberger Zeitungen und E-Mail wurden aktualisiert und aktiviert. Eine rege Teilnahme an den Veranstaltungen des OGV Sulz-Röthis konnte so erreicht werden. Einer der Höhepunkte ist die Verleihung der Ehrenmitgliedschaft im Jahre 2017 an langjährige



Vorstandsmitglieder (Bachmann Erich †, Frick Lore und Zimmermann Birgit).

Zu den Veranstaltungen kommen mehr als 500 Teilnehmer pro Jahr, was sehr erfreulich ist. Der Mitgliederstand erhöhte sich aufgrund des attraktiven Veranstaltungsprogrammes (siehe Fotogalerie Veranstaltungen) von 30 zahlenden Mitgliedern im Jahr 2015 auf über 265 Mitgliedern im Jubiläumsjahr 2024. Der Neustart ist gelungen und der Verein erfreut sich einer regen Vereinstätigkeit.

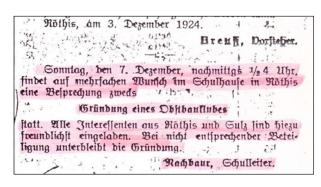


Obmänner des Vereins seit der Gründung



Josef Nachaur † Schulleiter, Sulz 1924 bis 1948

August Malin †
Schuhmachermeister, Sulz
1948 bis 1949



Meinrad Hartmann Radio und Fernsehtechniker, Sulz 1995 bis 1996

Kein Obmann 1997 bis 1999

Reinhard Geser, Mag. Lehrer, Batschuns 2000 bis 2014



Josef Knünz †
Stickermeister, Röthis
1949 bis 1952



Arthur Kopf †
Schuhmachermeister, Röthis
1952 bis 1954



Karl Keckeis † Lehrer, Muntlix 1954 bis 1966



Andreas Raggl † Kraftfahrer, Röthis 1966 bis 1979



Werner Frick Gärtnermeister, Sulz 1979 bis 1994







Mündle Guntram, MAS Business Manager, Sulz 2015 bis heute



Aktueller Vereinsausschuss



Guntram Mündle Obmann

Adresse: Gaugerichtsweg 12A, 6832, Sulz,

Tel: 05522 25354 Mobil: 0677 6481 9396

E-Mail: sulz-roethis@ogv.at

Günther Rauch Obmann Stellvertreter

Adresse: Siegmund Nachbaur Str. 7, 6832, Sulz

Tel: 05522 47974 Mobil: 0650 4730619

Margit Bertsch

Schriftführerin

Adresse: Unterm Berg 10, 6832, Sulz

Mobil: 0677 6108 6622

Josef Kopf

Kassier

Adresse: Walgaustraße 22, 6832, Röthis

Tel: 05522 42140 Mobil: 0664 34 08 149

Birgit Zimmermann

Ehrenmitglied, Beirätin Floristik, Dünserberg

Ruth Bickel

Beirätin - allg. Organisation, Röthis

Michael Nachbaur

Beirat - Bio-Winzer, Weinbau, Röthis

Karl-Heinz Marte

Beirat – Landwirt, Röthis

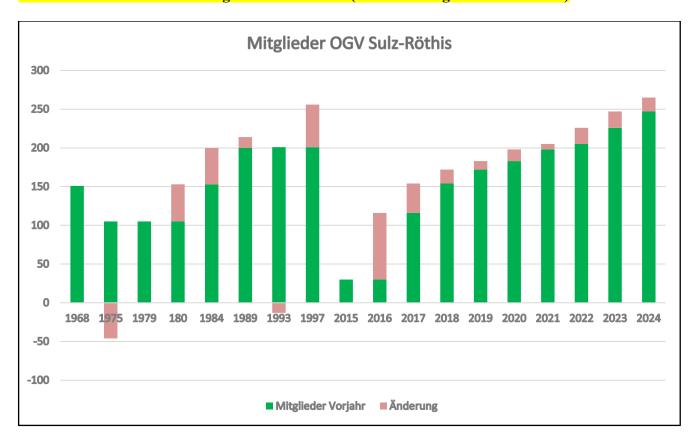


Entwicklung des Mitgliederstandes

Mitgliederaufzeichnungen sind ab dem Jahre 1968 vorhanden. Frühere Aufzeichnungen wurden beim Brand des Hauses des ehemaligen Obmannes vernichtet.

Jahr	Anzahl	Beschreibung	
1968	151	Mitglieder (Einzelpersonen)	
1975	105	Mitglieder (Einzelpersonen)	
1979	105	Mitglieder (Einzelpersonen)	
1980	153	Mitglieder (Einzelpersonen) neu Aktivierung des Vereins	
1984	200	Mitglieder (Einzelpersonen)	
1989	214	Mitglieder (Einzelpersonen)	
1993	201	Mitglieder (Einzelpersonen)	
1997	256	Mitglieder (Einzelpersonen)	
2015	30	Personen beziehungsweise Haushalte (Ehepaare) Neu-Aktivierung des Vereins	
2024	265	Personen beziehungsweise Haushalte (Ehepaare)	

2024 265 Personen beziehungsweise Haushalte (Familien im gleichen Haushalt)



Diese erfolgreiche Entwicklung des Mitgliederstandes ist mit Sicherheit auf die vielen interessanten und ansprechenden Veranstaltungen zurückzuführen.



Veranstaltungsprogramm 2024

Symbol	Veranstaltungen	Termin
	Rebenschnittkurs, Michael Nachbaur	Sa. 24. Feb. 24 14:00-16:00 Uhr
A HARRING TO THE PARTY OF THE P	Scheren FIT	Fr. 8. März 24 16:00-18:00 Uhr
	Winter Obstbaumschnitt, Martin Kräutler	Sa. 9. März 24 14:00-16:00 Uhr
	Wir pflegen und schneiden Rosen, Rudi Waibel	Sa. 16. März 24 14:00-16:00 Uhr
	Most- und Edelbrand Präsentation	Fr. 22. März 24 18:00-20:00 Uhr
	Insektenhotel	Sa. 6. April 24 09:00-11:30 Uhr
	Gärten im Klimawandel, OGV-Gebietsveranstaltung Vorderland, Vinomnasaal Rankweil	Do. 18. April 24 19:00-20:30 Uhr
	Kirschblüte, Betriebsbesichtigung und Verkostung beim Peter Hof in Fraxern	Sa. 20. April 24 14:00-16:00 Uhr
THEO REST	Pflanzentauschbörse, Schlössle Röthis	Sa. 27. April 24 9:00-12:00 Uhr
	Ausflug OGV Sulz-Röthis	Sa. 08. Juni 24 08:00-19:30 Uhr
	Rosenpflege nach der Blüte, Rudi Waibel	Fr. 14. Juni 24 18:00-20:00 Uhr
	Kreatives Flechten, Renate Moosbrugger	Mi. 26. Juni 24 18:00-21:00 Uhr
	Beerenschnittkurs in Brederis mit Elmar Speckle	Sa. 17. Aug. 24 14:00-16:00 Uhr
	Solawi, Stauden und Bauernhof	Fr. 23. Aug. 24 17:00-20:00 Uhr
	Weinrunde, Michael Nachbaur	Mi. 11. Sep. 24 18:00-20:30 Uhr
MA	Krut ihobla, Guntram Mündle	Sa. 21. Sep. 24 14:00-16:30 Uhr
	100 Jahre OGV Sulz-Röthis Generalversammlung OGV Sulz-Röthis	Sa. 12. Okt. 24 14:00-17:00 Uhr



Fotogalerie Veranstaltungen



Wildobstsorten Stauden Kopf, Gärtnerei Rauch, Alte Obstsorten mit Dr. Richard Dietrich, Weinerlebnis



Gartenbegehung BSBZ Hohenems, Gartenbegehung Wegwarte Koblach, Gartenbegehung Armin Rauch Dünserberg, JHV OGV Vorarlberg, Vortrag Beeren,





Weinerlebnis mit Michael Nachbaur, Birgits Naturgarten Dünserberg, Flechtkurs, Frühlingskränzchen binden



Kräuter mit Elke Kopf und Lore Frick, Kompostierkurs mit Thomas Kopf, Ausflug Insel Reichenau und Nonnenhorn, Tag der Bienen mit Reinhard Sardelic, Bau von Nistkästen für Meisen, Baumschnittkurs





Baumschnittkurs, Kilbi in Sulz, Krutihobla, Rebenschnittkurs, Most- und Edelbrandverkostung mit Roland Gstach, Rosenschnittkurs mit Rudi Waibel



Insektenhotels bauen, Kirschblüte in Fraxern, Ausflug Biberach und Wangen, Pflanzentauschbörse





Mitgliedschaft

"Unser Team möchte allen interessierten Naturliebhabern jenes Wissen und Können vermitteln, einen erfolgreichen Obst- und Gartenbau zu betreiben".

Neue aktive Natur- und Gartenfreunde sind gefragt

Egal ob Kinder- oder Jugendaktionen, verschiedene Baum-, Reben- und Rosenschnittkurse, neue Trends wie Flecht- oder Kräuterkurse, der Bau von Nistkästen und Insektenhotels sowie ein Tagesausflug sind Teil eines umfangreichen Veranstaltungsprogrammes. Die Nachhaltigkeit und Naturverbundenheit soll in der Region Sulz-Röthis in Zukunft vermehrt gelebt und gefördert werden.

Nicht zuletzt durch das wachsende Bewusstsein der Menschen für regionale Produkte freut sich der OGV Sulz-Röthis auf neue aktive Natur- und Gartenfreunde. Dabei soll immer die Gartengestaltung als erholsamer Lebensraum im Mittelpunkt der gemeinsamen ehrenamtlichen Tätigkeiten stehen.

Der Mitgliedsbeitrag für 2024 beträgt € 10,-Konto AT98 3747 5000 0001 5370 bei der Raiffeisenbank Vorderland.

Guntram Mündle vom Obst- und Gartenbauverein Sulz-Röthis steht unter folgender E-Mail gerne als Ansprechpartner zur Verfügung.

Sulz-roethis@ogv.at



Links



OGV Sulz-Röthis

https://www.ogv.at/ogv-sulz-roethis https://www.facebook.com/OGV.Sulz.Roethis/ OGV Sulz-Röthis Homepage Gemeinde Sulz OGV Sulz-Röthis Homepage Gemeinde Röthis



OGV Vorarlberg

- Service Tipps, Merkblätter und Rezepte
- Gärtner Tipps, Literaturtipps

http://www.ogv.at



Aussaat von Jungpflanzen

Die Aussaat von Gemüse und Zierpflanzen ist gar nicht so schwierig!

https://www.ogv.at/detail/ogv-sulz-roethis/aussaat-von-jungpflanzen-1-119



Obstbäume richtig pflanzen

Wir haben die Tipps und Tricks für Ihren neuen Obstbaum.

https://www.ogv.at/detail/ogv-sulz-roethis/obstbaeume-richtig-pflanzen-118



HORTUS

Verein zur Erhaltung der alten Kultursorten in Liechtenstein.

http://www.hortus.li/



Bücherei Sulz-Röthis

Mehr als 80 verschiedene Bücher im der Sachgruppe Gartenbau, Gartengestaltung und Pflanzenschutz finden Sie in der Bücherei Sulz-Röthis

<u>Willkommen in der Bibliothek Sulz-Röthis</u> — <u>Bücherei Sulz-Röthis</u> (buecherei-sulz-roethis.at)



